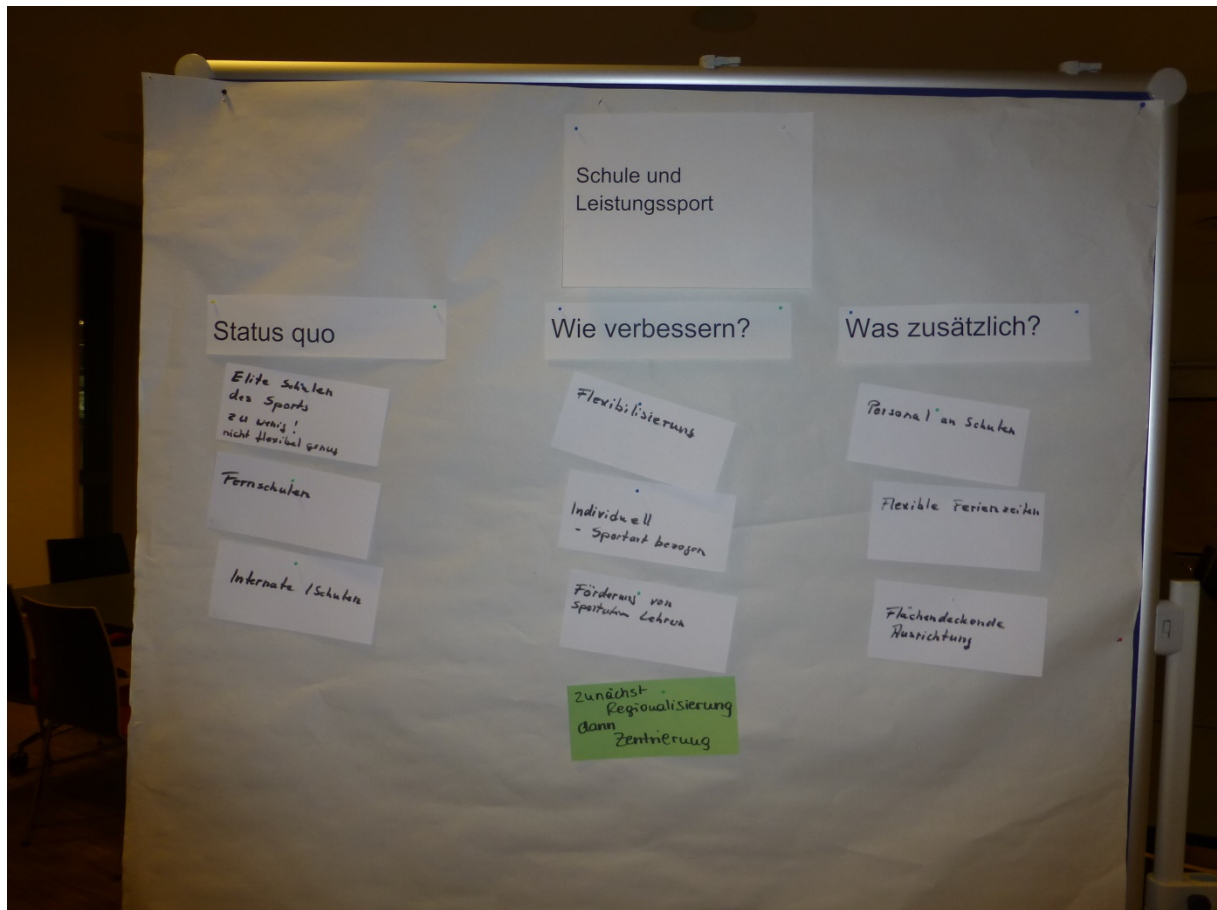


Leistungssportkonferenz 6. April 2018

Fotoprotokoll AG 2: Duale Karriere



Schule und
Leistungssport

Status quo

Wie verbessern?

Was zusätzlich?

Heterogenität der
Leistungssportler/innen
- Perspektive → Anzahl

Strengere Aufnahme-
kriterien Landesfach-
verband Übergangsfach-
verb. - sportl. Perspektive / Transparenz

bevorzugte Aufnahme
von Sportlern an den
Schulen

Sportaffinität
des gesamten Kollegiums
???

LEHRER-TRAINING
STELLEN

Sportaffinität als
Koranzsetzung bei
Einstellung
- Stellenausschreibung
- Bewerbungsgespräch / Interview

Rahmen-
bedingungen

Grenzen der
Betreuung des nTops

Ferubeschulung
- Digitalisierung
- Fernbildung

Individualisierung
der Förderung von
Top-Athleten

Athleten in der dualen Karriere

Status quo

Sporthilfe in anderen Bundesländern höher.
↳ Abwerbung durch Finanznot.

Rein Modell für Arbeitgeber & Leistungssport im LSB.

↳ Beratung ~~ist~~ sehr formalistisch
↳ individuelle, inklusivere Betreuung durch OSP

Verletzung ~~ist~~ im schlimmsten Fall
↳ Kostenverlust, Depression → Sozialhilfe

Verständnis nicht immer bei AG gegeben.
↳ Unterstützung durch LSB, DOSB

Wie verbessern?

Regionale leistungssportfördernde Unternehmen transparent den Sportlern z. Verfügung stellen.

- Ausbildung
- Arbeitgeber

Punktpunkte.

noch mehr Rücksicht auf sportliche Maßnahmen
↳ Sonderurlaub statt privaten Urlaub
↳ Ausbildungen

Zusammenarbeit mit den LFV stärken, um Synergien in der Betreuung auszunutzen.

Was zusätzlich?

wichtig: Lohnausfallzahlungen
leider ↳ nur für Top Team

wenn Zahlung über Sporthilfe, dann an AG, da
↳ keine Kündigung
↳ Einzahlung in Rentenkasse

⇒ Team N

Die Karriere nach dem Sport

Status quo

Zufällig / un-
systematisch / aus
Einkaufsinitiative

Wie verbessern?

Erleichterung Zugang
zu Trainer- (berufs-)
Ausbildung (→ Verband / OmbS)

Herausstellung positiver
Eigenschaften von
Leistungssportlern für
Betrieb

Anstellungsmöglichkeiten
während + nach Karriere
bei Sponsoren / Unter-
nehmen

als „Repräsentanten“
für Sponsoren / Unternehmen
tätig werden

Steuerliche Vorteile
für Unternehmen, die
Spitzen-sportler einstellen

Verpflichtende Anteile
an Einstellungen bei
öffentlichen AG

Rekrutierungsmaßnahmen
über Deutsche
Sporthilfe etc.

Was zusätzlich?

Separate Ausbildungs-
gänge für Spitzen-
sportler

Bewerbsbonus

geförderte
Übergangszeit

Arbeitsplatz-
„Sicherheit“
Wiedereingliederung
nach sportlicher „Aus-
zeit“ (Karriere)

Medizinische Weiter-
behandlung nach
aktiver Laufbahn

Studium / Berufsausbildung und Leistungssport

Status quo

"Goodwill" von Vorgesehten statt klarer Vorgaben

2. Zeit + lediglich Förderung im Polizeivollzug, weitere Berufe möglich

Wie verbessern?

Recht auf flexible (Prüfungs- u.a.) Termine

Webinare

Freisemester

finanzielle Unterstützung

Was zusätzlich?

Infoveranstaltungen für SportlerInnen und Ausbildungsbetriebe

mehr Kooperationspartner

bessere Angebote im öffentlichen Dienst

mehr Information und Unterstützung für SportlerInnen mit Handicap

Studium / Berufsausbildung und Leistungssport

Status quo

Wird Leistungssport in Unternehmen akzeptiert / verteidigt?

"Duale Karriere" im Spitzenbereich nicht möglich

Leistungssportler für Ausbildungsbetriebe nicht attraktiv (Fehlzeiten, "Extrawurst")

Bundeswehr Bundespolizei als einzige Lösung?

↳ greift im paralympischen Sport nicht/kann

(Unternehmen) Sie warten nicht auf uns!

Wie verbessern?

Absicherung z.B. durch Ausbildungsgarantien wie Öffentl. Dienst? (Vollzeit) nach d. Karriered

Anwesenheitspflichten im Bachelor-Studium abschaffen

klw-Stellen bzw. Öffentl. Dienst („Bundespolizei“) nutzen

Studiengebühren für Langzeitstudenten/Ferustudenten abschaffen/überprüfen

Nieder. Polizei-ausbildung nach hessisch Vorbild umgestalten oder Bundespolizeivorbild

Anreize für Unternehmen schaffen

Was zusätzlich?

staatliche Förderung „Berufssportler“

Studiengänge für Leistungssportler (z.B. E-learning + Präsenz) auf PK

Akzeptanz für LS bei Entscheidern schaffen

Renteausgleich